

Die Blätter der Wohlfahrtspflege werden  
herausgegeben vom:  
Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg



Ingrid Hastedt  
Vorsitzende des Vorstandes

Schriftleitung: Dr. Andreas Vierecke (V.i.S.d.P.)  
Mitarbeit: Dr. Pia Jaeger

Redaktionsanschrift  
Dr. Andreas Vierecke | Südpol-Redaktionsbüro  
Wilhelm-Kuhnert-Str. 2a | 81543 München  
bdw@suedpol-redaktion.de  
www.bdw.nomos.de

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2019  
Jahresabonnement incl. Online 79,- € (Privat-  
bezieher); Studenten und arbeitslose Bezieher  
(jährliche Vorlage einer Bescheinigung  
erforderlich) 41,- €; Institutionen incl. Online  
158,- €; Einzelheft 19,- €. Alle Preise verstehen  
sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit  
Bestellungen beim örtlichen Buchhandel  
oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft  
Baden-Baden

Kündigungsfrist  
Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell  
Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos  
Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN:  
DE07 6601 0075 0073 6367 51 | BIC: PBNKDEFF  
oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau:  
IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66 | BIC:  
SOLADES1BAD

Druck und Verlag  
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden  
Telefon 07221 2104-0 | Fax 07221 2104-27  
E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen  
Sales friendly Verlagsdienstleistungen  
Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn  
Telefon 0228 97898-0  
Fax 0228 97898-20  
E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte  
Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen ein-  
zelnen Beiträge und Abbildungen sind urhe-  
berrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die  
nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz  
zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustim-  
mung des Verlags.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des  
Börsenvereins des Deutschen Buchhandels  
e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen  
nicht die Meinung der Redaktion oder des Ver-  
lages wiedergeben. Unverlangt eingesand-  
te Manuskripte – für die keine Haftung über-  
nommen wird – gelten als Veröffentlichungs-  
vorschlag zu den Bedingungen des Verlages.  
Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinn-  
entstellenden redaktionellen Bearbeitung und  
der Verwertung auch in elektronischen Medien  
einverstanden.

ISSN 0340-8574

## Zu diesem Heft

»Jegliches professionelle Handeln – und damit ist auch immer die politische Di-  
mension dieses Handelns angesprochen – der in der Sozialen Arbeit Tätigen hat die  
Wahrung der Menschenrechte ihrer Klient\*innen und Adressat\*innen zum Ziel.  
Diese sind das Gut und der Zweck eines *guten* professionellen Handelns, das sich  
unmittelbar auf den Schutz der Würde der Menschen bezieht. Gleichzeitig bedarf  
es aber auch einer Legitimation durch das *richtige* Handeln. Nur solches Handeln  
kann als in sich richtig verstanden sein, welches schon von seinem Ansatz her die  
Wahrung der Menschenrechte miteinschließt.« – So beschreibt Eric Mührel im  
Grunde das Leitthema sämtlicher Beiträge zum Themenschwerpunkt dieses Hefts,  
das mit Blick auf die Menschenrechte Walter Eberlei und Katja Neuhoﬀ sowie  
Nivedita Prasad, auf die Rechte von Kindern Kurt-Peter Merk, auf Menschen  
mit Behinderung Nadine Dziabel und auf Demenzzranke Margareta Halek im  
Einzelnen für uns ausleuchten.

Außerdem haben Sebastian Ottmann und Joachim König für uns Überlegungen  
zur Analyse von Wirkungen Sozialer Arbeit angestellt und Stefan Wallaschek zeigt  
in seiner über das Feld Sozialer Arbeit weit hinausweisenden Analyse, was bei den  
anstehenden Europawahlen zur Disposition steht – nämlich nicht weniger als das  
Ende oder ein Neuanfang europäischer Solidarität.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen  
Ihr  
Andreas Vierecke

Dr. Andreas Vierecke, Chefredaktion  
BdW@suedpol-redaktion.de  
www.bdw.nomos.de